



Wir haben immer zwei Gesichter, alles hat zwei Komponenten. Du sagst „Ja!“, und ich antworte „Nein...“. Du lachst, und ich weine. Du bist ein Tier, ich bin ein Mensch. Du bist meine Sonne und ich deine Nacht. Wie Ying und Yang. Die Welt in der wir leben ist geprägt von Bildern. Uns erreichen im Alltag mehr Bildinformationen als Geräusche, Stimmen und Töne. Die von den Kursteilnehmern mitgebrachten und gesammelten Bilder, Schriften und Zeichnungen werden gemeinsam mit Hilfe des Computers graphisch aufbereitet, sodass sich diese als Siebdruckvorlage eignen. Wir lernen wie man sich sehr einfach eigene Siebe herstellen kann, worauf man bei der Vorlagenherstellung achten muss, und was sonst noch alles bei der Herstellung eines Siebdruckrahmens zu beachten ist. Die hergestellten Siebe werden während des Kurses direkt angewendet. Mit verschiedenen Pigmentpasten werden die Bilder direkt auf vorbereitete Tonplatten gedruckt. Mit den bedruckten Platten werden wir zusammen Doppel-Portraits modellieren. Am Ende des Kurses gehen alle Teilnehmer mit fertigen Sieben und auch einigen schönen, modellierten Kunstwerken nach Hause. Der Kurs beginnt bereits am Freitagmorgen um 10 Uhr.

FREITAG

*Beginn: 10 Uhr
*Ende: 17 Uhr

Bringen Sie bitte ausgewähltes Bildmaterial mit. Ob Fotos, Grafiken, Skizzen oder Schrift bleibt Ihnen überlassen. Es ist aber wichtig, dass das mitgebrachte Material klare und saubere Linien aufweist und gute Kontraste hat. Am besten eignen sich schwarz-weiße Bilder. Farbaufnahmen werden dann vor Ort umgewandelt. Am Freitag werden im Laufe des Tages die Siebdruckrahmen mit Siebdruck-Gewebe bespannt. Die Materialien dazu werden von der Kursdozentin mitgebracht. Anschließend werden die bespannten Rahmen mit einer lichtempfindlichen Emulsion bestrichen um dann über Nacht im Dunklen auszuhärten und zu trocknen. Es folgt eine Demonstration zum Kursthema und wie sich das Thema auf den Ton übersetzen lässt. Maria wird zeigen, wie sie einfache, abstrakte Figuren, Körper oder Köpfe modelliert. Bilder aus dem Kopierer werden auf den Ton übertragen. Es wird mit Steinzeug, Porzellan und farbigen Engoben gearbeitet. Nach der Herstellung von kleinen Skizzen und Testplatten werden diese über Nacht getrocknet.

EINANDER KENNENLERNEN BEI EINEM GEMEINSAMEN ABENDESSEN...

Am ersten Kursabend ist ab 18 Uhr für alle Teilnehmer ein Tisch zum gemeinsamen Abendessen reserviert. Nähere Informationen erhalten Sie zu Kursbeginn. Wenn Sie nicht teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Voraus per Email ab unter bestellungen@neue-keramik.de

SAMSTAG

*Beginn: 10 Uhr
*Ende: 17 Uhr

Am Samstag werden die mitgebrachten Bilder gemeinsam angeschaut, bearbeitet, angepasst, vergrößert oder verkleinert. Je nach dem was nötig ist. Die Fotos werden desweiteren auf transparente Folien kopiert, für die spätere Verwendung auf den Siebdruckrahmen. Die Siebdruckrahmen werden mit den entsprechenden Bildern versehen und belichtet. Nach dem Belichten werden die Siebe ausgewaschen und das Druckmotiv ist fertig zur Verwendung. Eine Demonstration zur Handhabung des Siebdruckrahmens geht voraus, anschließend können Sie Ihre Siebe selbst anwenden. Dazu werden entsprechende Farbpasten verwendet. Von Samstag auf Sonntag ist ein hoher Schrühhbrand geplant. Die fertig gestellten Arbeiten werden entsprechend in den Ofen gesetzt. Da nur trockene Arbeiten gebrannt werden können, werden zu diesem Zweck nur kleine Tests verwendet, die so früh wie möglich fertiggestellt werden müssen.

Nach dem praktischen Teil des Tages schließt sich ab 16 Uhr ein theoretischer Teil an. Maria wird einen Vortrag über Printtechniken, 3D-Methoden und Künstler die diese Methoden anwenden halten.



SONNTAG

*Beginn: 10 Uhr
*Ende: ~ 14 Uhr

Am Sonntag beginnt der Kurs mit einer technischen Besprechungen. Sie erhalten Informationen zu allen Belangen, die für die Herstellung und Anwendung der Siebdrucktechnik relevant und wichtig sind. Herstellung der Siebdruckpasten, Beschaffung von Siebdruckgewebe, Verarbeitung der Emulsion usw. Alle Fragen werden beantwortet.

In der Zwischenzeit kühlt der Ofen ab und kann im Laufe des Mittags geöffnet und ausgeräumt werden. Die Ergebnisse werden gesichtet und besprochen. Anschließend wird zusammengepackt. Die lederharten Arbeiten die im Laufe des Kurses entstanden sind können in Zeitungspapier gewickelt gut nach Hause transportiert werden. Der Brand dieser Arbeiten ist bitte selbstständig durchzuführen und kann nicht mehr im Rahmen des Kurses erfolgen.

BITTE MITBRINGEN:

Ausreichend Bildmaterial, eigenes Werkzeug, Pinsel in verschiedenen Breiten, viiiiiel Zeitungspapier, Transportbehälter für hergestellte Arbeiten, Folie, Elan, Freude an der Keramik und gute Laune!

Weitere Infos unter:

www.ceramart.net
www.ton-raum.com
www.neue-keramik.de
www.keramikmuseum.de